



Gemeindenachrichten

St. Marien

mit Filialkirche St. Michael und Tagungskirche Heilig Geist

Gemeinde in der Pfarrei St. Marien, Alt-Oberhausen



Nr. 16

03.09.2017
10.09.2017

22. Sonntag im Jahreskreis
23. Sonntag im Jahreskreis

Kinderlernen

In den vergangenen Wochen haben viele Familien gemeinsamen Urlaub verbracht. Egal - ob weit weg oder zu Hause: Eltern und Kinder konnten gemeinsame Zeiten miteinander erleben. Was im normalen Alltag oft etwas zu kurz kommt, konnte im Urlaub ausgiebig genossen werden. Gemeinsame Unternehmungen, die Welt entdecken, spielen und Quatsch machen, miteinander sprechen und quatschen. In den Ferien war ich in Dänemark ein paar Tage mit meinen beiden Großneffen und meiner Großnichte im Alter von 1 bis 3 Jahren zusammen. Dieses Alter ist besonders faszinierend. Die Kinder lernen unbewusst und intensiv ständig neue Dinge. Vor allem lernen sie sprechen. Jeden Tag konnte ich Fortschritte beobachten, plötzlich spricht der Kleine unvermittelt ein neues Wort. Auf einmal sagt sie einen ganzen Satz im sinnvollen Zusammenhang.



Nun gibt es durchaus Unterschiede in der kindlichen Entwicklung. Die einen lernen schnell sprechen, andere sind da etwas träger und lassen sich Zeit. Jetzt haben Wissenschaftler für sorgenvolle Eltern einen Sprachroboter entwickelt. Er soll zurückgebliebene Vorschulkinder durch „strukturierten Sprachunterricht“ auf die Sprünge helfen. Der selbstlernende Roboter soll sich sogar den Lernerfolgen seiner „Schüler“ anpassen können. Es ist klar, dass der Mensch durch selber Sprechen Sprechen lernt. Was aber, wenn Mama und Papa keine Zeit mehr haben für ihre Kinder, weil sie von früh bis spät in den Beruf zurückkehren sollen? Arbeitgeberverbände, Wirtschaftsunternehmen, Sozialversicherungen, Politiker u.a. propagieren dieses als Ziel. Die digitale Technik könnte hier doch helfen, auch wenn der Roboter nicht Bezugsperson werden soll.

In „Christ in der Gegenwart“ (Nr. 30/2017) wird dazu berichtet: „Im Anfang war das Wort. Das behauptet die Bibel. Aber es stimmt nicht, denn vor das Wort, vor das Verstehen hat die Schöpfung das limbische System des Gehirns gesetzt. Genauer: das Gefühl und die Verarbeitung

von Gefühlen im komplexen vorsprachlichen Zusammenspiel von Milliarden Neuronen. Der Mensch wundert sich, wie es möglich ist, dass ein Baby, das gar nicht wissen kann, was ein Wort bedeutet, mit der Zeit dennoch beginnt, dessen Sinn zu verstehen, grammatikalische abstrakte Satz-Zusammenhänge zu erkennen und diese schließlich selber durch korrekte Verknüpfung herzustellen. Entscheidend für den Erwerb von Sprache und folgendes Sprechen ist nicht allein das gesprochene Wort, sondern weitaus mehr die damit verbundene gefühlvolle, stabile Zuwendung... Vor dem Kennen kommt das Erkennen von Vater und Mutter - und die Erfahrung, behütet, geborgen, geliebt zu sein. Der Mensch lernt aus Liebe, durch Liebe, mit Liebe. Nächstenliebe ist gut auch fürs Gehirn. Die Neuronen der Neugeborenen wissen um diesen Vorrang von Natur aus.“

Jeder, der mit Kindern zu tun hat, spürt unmittelbar, wie wichtig die Beziehung, das Gefühl, ja auch der Körperkontakt für die gesunde Entwicklung von Kindern ist. Technische Roboter werden dies wohl kaum ersetzen können. Darum ist es für Eltern absolut notwendig und wichtig, genügend Freiräume und Freizeit mit und für ihre Kinder zu haben. Und die Erkenntnis, dass Kinder nicht nur in der Schule oder im Kindergarten oder mit „pädagogisch wertvollem“ Spielzeug und Lernprogrammen das Leben lernen, sondern in erster Linie ganz einfach durch gelebte menschliche Vorbilder. Kinder sprechen nach, sie ahmen nach, was sie sehen und erleben. Das Wesentliche lernen sie „nebenbei“ im zweckfreien Spielen und im direkten Kontakt und Gespräch mit den Großen.

Ich wünsche uns Erwachsenen und den (Schul-)Kindern im Alltag genügend freie Zeit füreinander und miteinander

Ihr Pfarrer Thomas Eisenmenger



Bild: Doris Schug
In: Pfarrbriefservice.de

Schriftlesungen: 22. Sonntag im Jahreskreis: L1: Jer 20,7-9
Lesejahr A 23. Sonntag im Jahreskreis: L1: Ez 33,7-9

L2: Röm 12,1-2 Ev: Mt 16,21-27
L2: Röm 13,8-10 Ev: Mt 18,15-20

Katholische Kirchengemeinde St. Marien info@marober.de Filialkirche St. Michael - Dehonhaus / Herz-Jesu-Priester
Elsa-Brändström-Str. 82, 46045 Oberhausen Falkensteinstr. 234, 46047 Oberhausen
Pfarrbüro - Fon 02 08 / 2 14 89, Fax 20 52 938 www.marober.de Dehonhaus Fon 86 90 688 Fax 86 90 708
Mo + Fr 09.00 - 12.00 Uhr, Di + Do 15.00 - 18.00 Uhr Gemeindereferent Thomas Liedtke Fon 2 61 21
Pfarrer Thomas Eisenmenger - Fon 20 52 939 Konto der Pfarrei: IBAN: DE58 3606 0295 0015 2500 11, BIC: GENODED1BBE

Samstag 02.09. Marien-Samstag

16.30 Uhr JOS keine hl. Messe

17.00 Uhr MICH VAM, JG Horst Gommers

Sonntag 03.09. 22. Sonntag im Jahreskreis

09.30 Uhr HLG hl. Messe, SWA Josef Proske

10.30 Uhr MAR hl. Messe, SWA Gertrud Winkler, Hedwig Drieschner, *Partnergemeinde Norte Potosi/Bolivien*

11.45 Uhr MAR Taufe Martin Tadeusz Kaniewski, Pola Veronika Kaniewska

*Die Kollekte ist für die Gemeinde.**Türkollekte in JOS, MICH, MAR für die Gemeindec Caritas***Aus dem Sonntagsevangelium:***»Darauf sagte Jesus zu seinen Jüngern: Wer mein Jünger sein will, der verleugne sich selbst, nehme sein Kreuz auf sich und folge mir nach. Denn wer sein Leben retten will, wird es verlieren; wer aber sein Leben um meinetwillen verliert, wird es gewinnen.«***Montag 04.09. Hl. Swibert**

18.00 Uhr MICH ½ Stunde stille eucharistische Anbetung in der Krypta

Dienstag 05.09.

08.30 Uhr JOS hl. Messe

Mittwoch 06.09.

08.30 Uhr MICH hl. Messe, Margot Schulz

Donnerstag 07.09.

08.15 Uhr HLG Wortgottesdienst GS Am Froschenteich

Freitag 08.09. Mariä Geburt08.00 Uhr MAR Wortgottesdienst der Grundschulen
20.00 Uhr MICH Leben - Bibel - Brot teilen (hl. Messe)**Samstag 09.09. Hl. Petrus Claver**14.00 Uhr MAR Trauung Sebastian Kutz u. Helena Lüb-
bert

15.00 Uhr JOS Trauung Große Katthöfer / Maly

16.30 Uhr JOS VAM, JG Ingrid Löhr,
hl. Messe mit Klangmeditation im Rah-
men des klingenden Septembers17.00 Uhr MICH VAM, SWA Carmelo Calderone, JG
Anne Frings, Margot Schulz, Gertrud
Hiller**Sonntag 10.09. 23. Sonntag im Jahreskreis**09.30 Uhr HLG Festmesse 60 Jahre KAB Heilig Geist
mit Weihbischof Ludger Schepers
für die Verst. d. KAB Heilig Geist10.30 Uhr MAR hl. Messe, SWA Gerhard Ballhausen,
SWA Helmut Windheuser, Lolita Nor-
mandia, JG Auguste Wellmann*Die Kollekte ist für den Welttag
der sozialen Kommunikationsmittel.***Aus dem Sonntagsevangelium:***» Weiter sage ich euch: Alles, was zwei von euch auf Erden
gemeinsam erbitten, werden sie von meinem himmlischen
Vater erhalten. Denn wo zwei oder drei in meinem Namen
versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen. «***Montag 11.09. Hl. Maternus**18.00 Uhr MICH ½ Stunde stille eucharistische Anbetung
in der Krypta**Dienstag 12.09. Heiligster Name Mariens**

08.15 Uhr HLG Wortgottesdienst

08.30 Uhr JOS hl. Messe

Mittwoch 13.09. Hl. Johannes Chrysostomus

08.30 Uhr MICH hl. Messe

Donnerstag 14.09. Kreuzerhöhung

10.00 Uhr PZJ Wortgottesdienst

Freitag 15.09. Gedächtnis der Schmerzen Mariens

08.00 Uhr MAR Schulmesse der Grundschulen

20.00 Uhr MICH Leben - Bibel - Brot teilen (hl. Messe)

Samstag 16.09. Hl. Kornelius u. hl. Cyprian

16.30 Uhr JOS keine hl. Messe

17.00 Uhr MAR ! VAM, Leb. u. Verst. Fam. Lickfeld u. Mu-
solf, Fam. Dietrich u. Bögel, Hermann
Schmidt, Ewald Mels**Sonntag 17.09. 24.09.2017**09.30 Uhr HLG hl. Messe, JG Heinrich Püttmann, Ehel.
Petra u. Jürgen Brand

10.30 Uhr MAR Familienmesse zum Gemeindefest

*Die Kollekte ist für die Caritas.**Türkollekte in MAR für den Förderverein St. Marien*

MAR: St. Marien MICH: St. Michael HLG: Heilig Geist JOS: St. Josef-Hospital ASB: Alten- u. Pflegeheim ASB PZ: Pfarrzentrum

PZJ: Pflegezentrum Josefinum HMB: Haus Marienburg VAM: Vorabendmesse SWA: Sechswochenamt JG: Jahrgedächtnis WoGo: Wortgottesdienst

So 03.09. Tag der Pfarrei Nach einer Mittagssuppe um 12.30
Uhr in ULF fahren die Radfahrer über Alstaden und die Ruhr-
aue zum Rhein-Herne-Kanal weiter zum Haus Ripshorst. Hier
Kaffeetrinken und Besichtigung der Ausstellung. Die Wander-
gruppe fährt mit der Tram zum CentrO und läuft von dort.
Nach der Rückkehr in ULF dort kurzes Abendlob und Grillen
im Garten.**So 03.09.** MAR Die Jugend verkauft nach der hl. Messe Ku-
chen zur Finanzierung des Herbstlagers.**Mo 04.09.+11.09.** 14.30 Uhr HLG Seniorinnentreff**Do 07.09.** 09.00 Uhr Touristikhaltestelle OB-Hbf Abfahrt zur
kfd-Pfarrwallfahrt nach Eggerode / Münsterland. 11 Uhr hl.
Messe mit Pfr. Eisenmenger in der Wallfahrtskirche „Liebe
Frau vom Himmelreich. 12.30 Uhr Mittagessen, anschl.
Kreuzweg, Andacht, Kaffeetrinken. Rückfahrt um 17Uhr. Teil-
nehmerbeitrag 25 € (Fahrt einschl. Mittagessen), Anmeldung
bei den kfd-Mitarbeiterinnen und in den Gemeindebüros**Fr 08.09. + 15.09.** 15 Uhr HLG ARG Treff**So 10.09. - 60 Jahre KAB Heilig Geist** - 9.30 Uhr HLG Fest-
messe mit Weihbischof Schepers, 11 Uhr Festansprache und
Jubilarehrung mit Stadtdechant Dr. Peter Fabritz.
*Herzlichen Glückwunsch der KAB!***So 10.09.** 9.30 Uhr JOH Einführung von Claudia Schwab als
Gemeindereferentin mit Koordinierungsaufgaben (GemRef
mK) in der Gemeinde St. Johannes durch Pfr. Eisenmenger,
anschl. Gemeindefrühstück**So 10.09.** 14.30 -17 Uhr JOS Cafeteria Klavierkonzert**Mo 11.09.** 15.30 Uhr MAR Spiel- und Klönnachmittag im PZ.**Do 14.09.** 15 Uhr HLG kfd Erzählcafé. Thema: „Wohnen
heute und gestern“.**Sa 16.09.** 10 - 16.30 Uhr Flohmarkt am Essener Dom, Kett-
wiger Str. Ein buntes Programm mit Kinderaktionen, Live-Musik und vielen Flohmarktständen zugunsten Adveniat, Mis-
sio und die kath. Jugendsozialarbeit**Sa/So 16./17.09. Gemeindefest in St Marien** rund um die
Türme. Spiel, Spaß, lecker Essen und Freunde treffen rund um
die Marientürme. Ein Fest für Jung und Alt. Beginn mit der hl.
Messe am Sa um 17.00 Uhr in MAR, es spielen Musiksolisten.
*Bitte beachten: In JOS und MICH entfallen am Sa die Gottes-
dienste.* Am So ist um 11 Uhr Familienmesse mitgestaltet von
der Band *Dialog.*

*Die Ecke Elsa-Brändström-Str. / Annabergstr. gegenüber
dem Eingang des St. Josef-Hospitals sieht wieder freundli-
cher aus. Ein frischer Farbanstrich überdeckt jetzt die Graffi-
tischmierereien auf der Mauer des Pfarrhausgartens. Wir hof-
fen, dass dies lang so bleibt! (The)*